



stellt, daß Karlohen wieder frische Trauben bekommen hat. Strahlend verkündet er bei Tisch: Frau Pfarrer, der Karl hat wieder Trauben, jetzt können Sie vor seiner Tür auf und ab gehen, vielleicht bekommen Sie auch welche. Helmut saß auf seinem anbefohlenen Sünderplätzchen, vom Chef nach seinem Ergehen befragt, lacht er: Ha, ha, die Evi fühlt sich, daß isch nebe ihr sitz!

Nach dem Abendessen geht es mit Riesenkravall und nur einem kurzen Zwischenfall zu Bett. Einer der Allerschlauesten erscheint im Nachthemd: Frau Pfarrer, muß man wirklich jeden Tag seine Füße waschen??? Abwechselnd kommen nun noch der Chef, der Präceps und - am liebsten begrüßt - Frau Pfarrer, die meist noch ein Betthüpfle bringt, in den Froschteich. Ach, es gibt halt immer noch sooo viel zu erzählen! Endlich ist aber doch Friede und Ruhe eingekehrt. Es sind eben doch 10 süße Bürschlein. Hoffentlich halten unsere Nerven noch durch, bis auch sie zu Stiftlern geworden sind!

Z a h m e X e n i e n .

An den Froschteich:

Flöhe hütet' ich lieber als euch, ihr quirliger Haufel!
Machtet ihr wen'ger Radau, wäre uns allen gedient.

An gewisse Leute des Rosenzimmers:
Urweltentsprossenen Kolossen scheint Ihr zu entstammen,
Aufgerissen den Schlund, doch nicht eine Unze Gehirn.

An Gustav Adolf, den Einzigen:
Lieblich lächelst Du stest, hämmerst mit Macht auf die Tasten,
Doch wichtig ist bei der Musik, wie auch im Leben, der Takt!

An Martin, genannt Enderle:
Immer erfreust Du uns nächtlich durch Dein erhebendes Schnarchen,
Schnarchtest Du mehr noch, oh, glaub, wir freuten uns sicher noch mehr.

An Jumbo:
Herzen brachst Du schon viele, und oft erregtest Du Tränen,
Sag uns, Du Trefflicher, doch Deiner Erfolge Rezept!

Enderles Entschuldigung bei der Redaktion:
Leider habe ich gar nichts zu sagen, auch zu dem kleinsten
Epigramme, bedenkt, gab mir die Muse nicht Stoff.

S c h n a p p s c h ü s s e .

Wenn einer ewig grinst und lacht, sich über andre lustig macht,
nichts schafft, nur Zeitung liest daheim, so kann dies nur der
Roland sein.

Beyer Martin, Beyer Klaus, kamen einst in unser Haus
als zwei Lilliputs vom Norden, sind doch größer noch geworden.